

Kommunales Mobilitätsmanagement
0297/VIII

Gremium: Mobilitätsausschuss

öffentlich

Sitzung am: 10.03.2021

**Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle an den Haltestellen entlang der B 56;
Antrag der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 07.12.2020**

Sachverhalt:

Mit anliegend abgedruckten Schreiben (Anlage) beantragen die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden an den Haltestellen entlang der B 56.

Aus Sicht der Verwaltung ist die Situation an den Haltestellen nicht in dem dargestellten Maße verkehrsun sicher. Beide Bushaltestellen entlang der B56 in Siegburg sind gemäß polizeilicher Unfallauskunft unauffällig. Dies gilt ebenfalls für die Bushaltestellen in Lohmar und Neunkirchen-Seelscheid.

Die bisherige Konzipierung der Haltestellen berücksichtigt die Wechselwirkung zwischen der Frequentierung der Haltestelle, der Nutzungsdichte des Radweges und der jeweiligen örtlichen Situation.

Die Verwaltung fördert stets die Erhöhung sowohl des Radverkehrsanteils als auch der ÖPNV-Nutzung. Daher können sich die örtlichen Randbedingungen zur gemeinsamen Nutzung des Raumes an den Haltestellen auch über die Zeit verändern. Daher greift die Stadtverwaltung diesen Aspekt gerne auf und plant einen gemeinsamen Ortstermin mit der RSVG und der Polizei, mit dem Ziel einer Überprüfung der aktuellen Verkehrssicherheitssituation.

Diese Überlegungen werden natürlich auch in die Neuplanung der Haltestelle Schreck Eingang finden.

Im Zuge der unter TOP 7.2 dargestellten Planungen (Zweirichtungsradweg sowie Busspur B 56) werden Sicherheitskonzepte natürlich berücksichtigt werden. Fördermöglichkeiten werden in diesem Zusammen geprüft.

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss beauftragt die Verwaltung, kurzfristig die Verkehrssicherheit an den Siegburger Haltestellen entlang der B 56 zu überprüfen und mittelfristig im Rahmen der laufenden Planungen zur Verbesserung des Bus- und Radverkehrs auf der B 56 die Sicherheitsaspekte und ihre Umsetzungsmöglichkeiten konzeptionell zu berücksichtigen.

Siegburg, 16.02.2021

Anlage:

Antrag der Koalitions-Fraktionen vom 7.12.2020